

**ACO Therm® Block – druckwasserdichte Montage**

Lichtschachtmontage bei drückendem Wasser

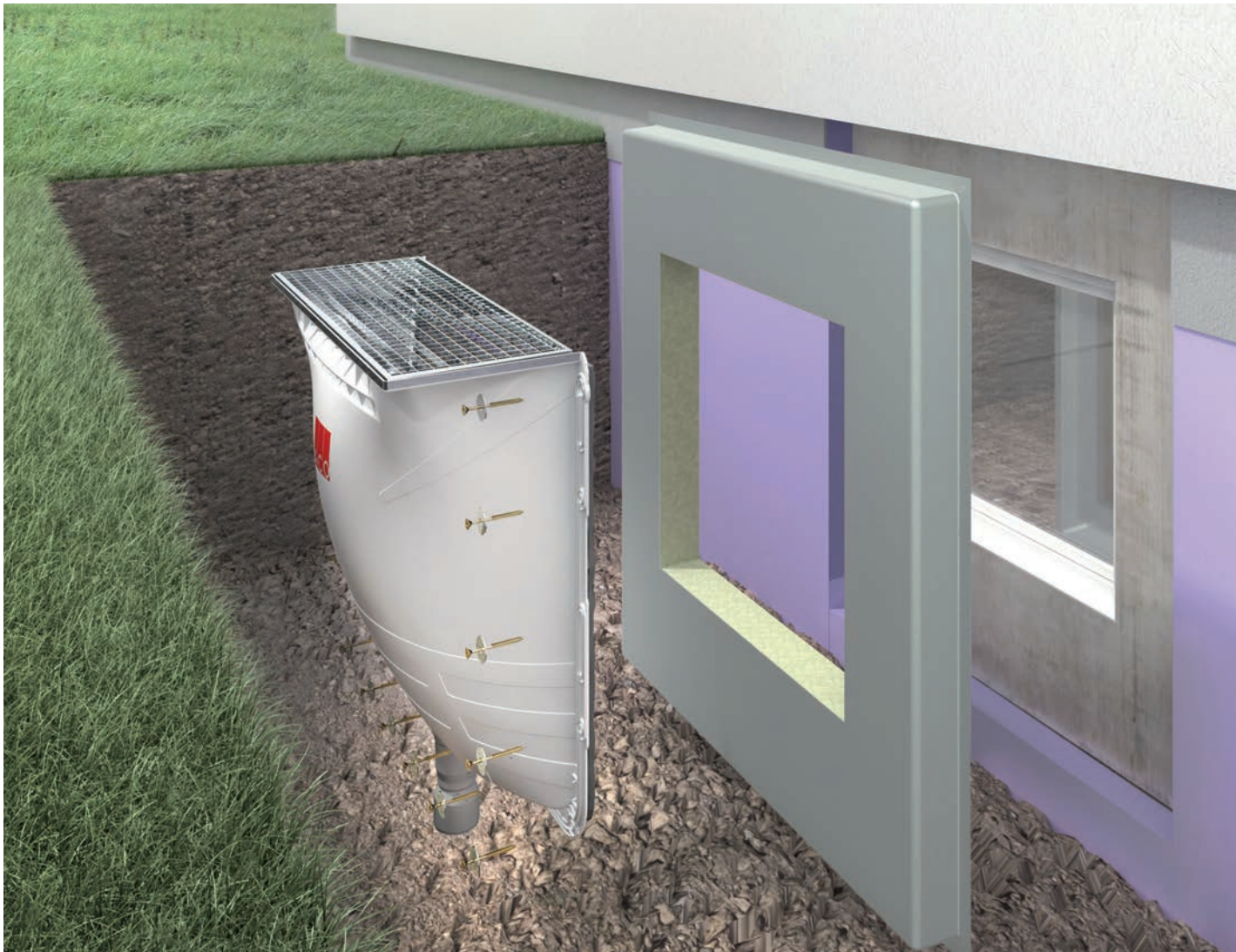
Folgende Lichtschachtgrößen können auf ACO Therm® Block druckwasserdicht montiert werden:

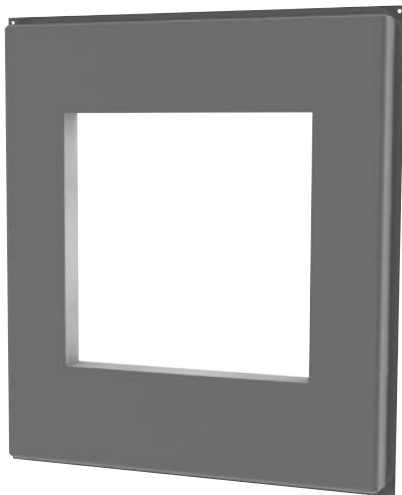
- 1000 x 1000 x 400
- 1000 x 1000 x 600
- 1000 x 1300 x 400
- 1000 x 1300 x 600
- 1250 x 1000 x 400
- 1250 x 1300 x 600



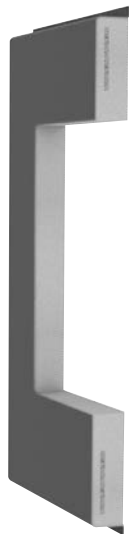
Montagevideo

**Wichtige Informationen zur Montage von ACO Therm® Block mit hochwasserdichtem Fenster finden Sie auf Seite 5.**





Vorderansicht und Profilsicht  
ACO Therm® Block mit Fensteraussparung  
für die druckwasserdichte Lichtschachtmontage



Vorderansicht und Profilsicht  
ACO Therm® Block mit integrierter Fensterzarge  
für die druckwasserdichte Lichtschachtmontage

### Mögliche Montagegründe

- Beton/Wu-Beton
- besandete Schweißbahnen
- Kunststoffmodifizierte Bitumenbeschichtung (KMB) auf Zementbasis (z.B. Superflex D24)

### Hinweis:

- andere Montagegründe sind nur nach Rücksprache mit der ACO Anwendungstechnik möglich. Ggf. kann es zu einer Wechselwirkung mit dem Aqua Blocker und folglich zur Undichtigkeit kommen.

### Benötigtes Werkzeug

- Bohrmaschine mit 10er Bohrer
- Akkuschauber
- Biteinsatz für Tellerkopfschraube Torx T40
- Schaumpistole
- 2 Schraubzwingen
- 2 Kanthölzer 1400 mm bzw. 1700 mm lang
- Messer
- Pinsel für Dichtstoff Aqua Blocker, 70 mm breit
- Silikonspritze für Dichtstoff Aqua Blocker, Art.-Nr. 315799
- Schaumpistolenreiniger

### Montageschritte

1. Der Untergrund für ACO Therm® Block druckwasserdichte Montage muss trocken, eben und staubfrei sein.  
**Wichtig:** ACO Therm® Block Abdichtungsflansch muss umlaufend gleichmäßig an die Kellerwand anliegen (max. 5 mm Spalt zwischen Abdichtungsflansch und Kellerwand), Unebenheiten am Beton sind zu entfernen oder auszugleichen.  
Beim Einsatz von mehrlagigen Schweißbahnen ist im Bereich des ACO Therm® Block und dem Abdichtungsflansch eine ebene Fläche herzustellen. Die tiefer liegenden Bereiche sind mit Schweißbahnenstücken auszugleichen.



2. ACO Therm® Block vor die Thermzarge/Festeröffnung halten und ausrichten. Es ist darauf zu achten, dass die ACO Therm® Block Fensteraussparung bzw. die Fensterzarge im gleichmäßigen Abstand zur Thermzarge bzw. Betonleibung ausgerichtet wird. Den ACO Therm® Block durch die Fensteröffnung mittels Schraubzwingen fixieren. Bei der Kombination von ACO Schalungselement und ACO Therm® Block kann die Positionierung mittels Montagebolzen (Art.-Nr. 380398) erfolgen. Hierzu Gum-

mipuffer über den Bolzenbohrungen (ca. 83 mm von oben gemessen) im Schalungselement entfernen. Ggf. Betonschlämme entfernen. Die beiden Bolzen mit der flachen Seite in die oberen Bohrungen der Zarge einstecken. Therm® Block zum Schalungselement führen und Bolzen in die Bohrungen im Schalungselement einschieben.



3. Bohrungen (10 mm) für die Montagehilfe in die Betonwand herstellen und Schwerlastanker einschlagen. ACO Therm® Block von der Wand nehmen.



4. Wand und ACO Therm® Block von Staub und Schmutz befreien.

5. Dämmplattenkleberdose auf PU-Schaumpistole aufdrehen und senkrecht mit dem Ventil nach unten mindestens 30 Sekunden kräftig schüttern.

6. Stellschraube an der PU-Schaumpistole auf eine Raupe von ca. 30 mm Durchmesser einstellen.



7. Dämmplattenkleber umlaufend in mehreren nebeneinander liegenden Raupen auf die Rückseite des ACO Therm® Blocks auftragen. Bitte ca. 5 cm Abstand zu der Außen- und Innenkante einhalten. Mengenbedarf je Block:  
Therm Block mit Fensterausparung:  
1/2 Dose  
Therm Block mit integrierter Zarge:  
1 Dose



8. ACO Therm® Block anhängen und Muttern aufschrauben. ACO Therm® Block – Platte innerhalb von 8 Minuten an die Wand drücken und ausrichten.



- ACO Therm® Block mittels 2 Schraubzwingen (ca. 1 Stunden) links und rechts durch die Fensteröffnung an die Betonwand drücken. Zwischen ACO Therm® Block und Schraubzwinde jeweils ein Kantholz entsprechend der Therm® Block-Höhe einlegen, um den Therm® Block gleichmäßig an die Wand zu drücken. **Dabei ist zu beachten, dass die Schraubzwingen nicht zu stark angezogen werden, um Verformungen der Platte zu verhindern.** Der Abdichtungsflansch muss auch nach dem Anziehen der Schraubzwingen gleichmäßig an der Wand anliegen. **Wichtig:** Die Schraubzwingen dürfen nicht in Kontakt mit den Fensterdichtungen kommen, um Beschädigungen vorzubeugen.

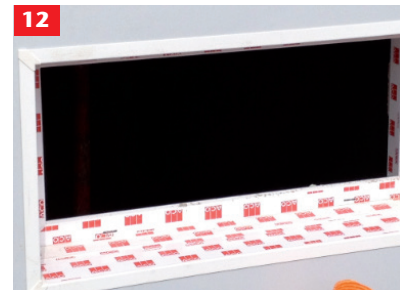


9. Nach dem Ankleben und Fixieren des ACO Therm® Blocks mittels Schraubzwingen und Kanthölzern kann mit der Abdichtung des ACO Therm® Blocks begonnen werden.

10. Fuge zwischen Kellerwand und Abdichtungsflansch des ACO Therm® Blocks umlaufend mit dem Dichtstoff Aqua Blocker aus der Kartusche ohne Lufteinschlüsse ausspritzen. Es ist darauf zu achten, dass die Fuge vollständig ausgefüllt ist. Im Anschluss mit dem Finger glätten und auf ein durchgängiges Fugenbild überprüfen. Gegebenenfalls nacharbeiten.



11. Nach Aushärtung (ca. 1 Stunde) des Dichtstoffs kann mit der weiteren Abdichtung begonnen werden. Hierzu Verpackung des Aqua Blockers (Dose/Eimer) öffnen. Den Aqua Blocker mit einem Pinsel gleichmäßig umlaufend auf den kompletten Abdichtungsflansch und die angrenzende Wand streichen. Die Verarbeitungsrichtlinien des Dichtstoffs Aqua Blocker sind genau zu beachten. Abdichtungstreifen muss ca. 8 – 10 cm breit sein. Bedarf je ACO Therm® Block-Platte: 3 Kg. Der Therm Block darf während der kompletten Trocknungszeit (24 Std.) des Abdichtungsmaterials nicht im Wasser stehen.



12. Beim Einsatz des ACO Therm® Blocks mit Fensterausparung nun das ACO Therm® Dämmanschlussprofil einsetzen. Hierzu die Schraubzwingen und die Dichtungsschnur der einbetonierten Thermzarge entfernen und das zusammengesteckte Dämmanschlussprofil in die außenseitige Zargennut einklicken.





13. In der Zwischenzeit kann die druckwasserdichte Lichtschachtmontage erfolgen.
- Entwässerungsanschluss oder Verschluss vor der Lichtschachtmontage einschrauben.
  - Die Lichtschachtmontage muss mit eingelegtem Rost erfolgen.
  - Wichtig:** Der Lichtschacht muss mittig auf ACO Therm® Block positioniert werden.
  - Wichtig:** Der Abstand zwischen Aussparungsunterseite des ACO Therm® Blocks bzw. Zargenfensterbank und Lichtschachtboden muss mindestens 15 cm betragen. Um größtmögliche Sicherheit zu erhalten, empfehlen wir, 30 cm Differenz zwischen Aussparungsunterseite bzw. Zargenfensterbank und Lichtschachtboden einzuhalten.
  - Lichtschacht mittels 2 Schrauben ohne Beilagscheibe durch die oberen Birnenlöcher vorfixieren. Hierzu kann ggf. die ACO Bohrschablone genutzt werden. Lichtschacht anschließend abnehmen. Schrauben eingedreht lassen.
  - Den Lichtschachtflansch gut reinigen.
  - ACO Dichtfixband mittig über die Kittrille ansetzen und andrücken. An den oberen und unteren Langlöchern das Dichtfixband innenseitig vorbeiführen. Siehe Bilder. Insbesondere im Eckbereich des Lichtschachtflansches auf gute Haftung achten. Schutzfolie von Dichtfixband entfernen.
  - Den Lichtschacht an den bereits gesetzten Schrauben aufhängen und gleichmäßig andrücken. Lichtschacht dabei etwas schräg halten, so dass das Dichtungsband nicht gleich komplett den Therm® Block berührt.
  - Nun alle übrigen Schrauben inklusive Beilagscheibe einschrauben. Ggf. mit 4 mm Bohrer vorbohren. Im Bereich der Langlöcher sollten die Schrauben Kontakt zum Dichtfixband haben. Im Langloch des 600 mm tiefen Lichtschachtes sind jeweils zwei Schrauben zu befestigen. Die erste Schraube am oberen Ende des Langlochs,



- die zweite Schraube vermittelt zwischen erstem und drittem Befestigungspunkt. Ein Durchschrauben des Dichtfixbandes ist im Bereich der Langlöcher nicht notwendig. Der Kontakt von Schraube zum Dichtfixband reicht aus.
- Es müssen alle Verschraubungsmöglichkeiten ausgenutzt werden.
- Die 2 obersten Schrauben wieder entfernen und mit Beilagscheibe komplettieren. Anschließend wieder in die bestehenden Bohrungen einschrauben. Im Bereich der Langlöcher sollten die Schrauben Kontakt zum Dichtfixband haben. Das Durchschrauben des Dichtfixbandes ist in diesem Bereich nicht notwendig.

- Nach ca. 1/2 Stunde Schrauben nochmals nachziehen. Dabei Dichtfix bis auf ca. 3-5 mm Stärke zusammendrücken.

- Nachdem der Aqua Blocker ange-trocknet ist (nach ca. 4 Stunden), 2. Abdichtungsschicht aufbringen. Hierbei die erste Abdichtungsschicht vollständig und umlaufend zubestreichen. **Wichtig:** Der Aqua Blocker muss umlaufend eine geschlossene Schicht aufweisen. Nur so ist die Druckwasserdichtigkeit gewährleistet. Nach ca. 24 Stunden (bei ca. 20 °C) ist der Aqua Blocker ausgehärtet. Bitte beachten: Bei niedrigen Temperaturen kann der Aushärtungsprozess länger dauern!
- Nach der vollständigen Durch-trocknung des Aqua Blockers kann die Perimeterdämmung ange-arbeitet werden. Der Kleber sollte nicht auf den Aqua Blocker aufgetragen werden. Spalt zwischen Perimeterdämmung und ACO Therm® Block mittels Dämmplattenkleber verschließen. Im Anschluss diesen Übergang um-laufend mit einer für drückendes Wasser zugelassenen lösungsmittel- und weichmacherfreien Beschichtung überspachteln.

#### Wichtige Hinweise:

- Der ACO Therm® Block kann bei Bedarf um 180 Grad gedreht werden. Die Lichtschachtbefestigung muss in den Montagekern erfolgen. Siehe hierzu Zeichnungen auf Seite 8.
- Sofern der ACO Therm® Block bauseits oberseitig abgeschnitten werden soll, ist unbedingt vorher mit der ACO Anwendungstechnik, Tel. +499736-4160, Rücksprache zu halten. Ohne Freigabe der Sonderlösung durch die Anwendungstechnik erlöschen die Gewährleistungsansprüche.
- Die Trocknungszeiten des Aqua Blockers sind unbedingt einzuhalten.
- Die Lichtschachtmontage wird durch den Einsatz der ACO Bohrschablone (Art.-Nr. 375088) erheblich vereinfacht.
- Den Dichtstoff Aqua Blocker bitte nachträglich nicht mit lösungsmittelhaltigen Abdichtungsmaterialien (Dickbeschichtung, o.ä.) bestreichen.
- Alle bauseitig vorgenommenen Schnitte sind mit Aqua Blocker zu versiegeln. Der Auftrag kann mittels Pinsel erfolgen.
- Der Montageuntergrund muss eben und fest sein. Lose Teile sind unbedingt zu entfernen.
- Für die Abdichtungsarbeiten ist ein ausreichender Montage-raum erforderlich.
- Die Vorbereitungs- bzw. Bauteiltemperatur muss mind. +5°C und max. +35°C betragen. Die Mindesttemperatur darf während der kompletten Trocknungsphase nicht unterschritten werden.

**Um die Montage des ACO Therm® Blocks DWD mit hochwasserdichtem Fenster zu erleichtern, kann der Fensterflügel für die Zeit der ACO Therm® Block Montage entnommen werden.**

Folgende Punkte sind bei der Demontage des Fensterflügels zu beachten:



1. Griffolive aufstecken und in Drehstellung bringen.
2. Abdeckprofil zur Seite drehen, Schrauben handfest eindrehen. Abdeckprofil wieder in die Ausgangsposition bringen.



3. Fenstergriffe in Drehstellung lassen und Beschlagsabdeckung entfernen.



4. Fenster gut festhalten und Axerstift nach unten ziehen. Bei Bedarf Schraubendreher zu Hilfe nehmen.



5. Flügel oben aus dem Axerlager nehmen.



6. Flügel anschließend vom unteren Ecklager heben.

7. Flügel sicher während der ACO Therm® Block Montage verwahren.

**Bitte beachten:** Während der ACO Therm® Block Montage müssen die Zargen-Dichtungen vor Beschädigung geschützt werden. Bitte die Dichtungen nicht mit den Schraubzwingen berühren.

Bitte beachten Sie auch die beiliegende Produktinformation.

Flügelmontage nach erfolgter ACO Therm® Block Montage



1. Achten Sie auf den korrekten Sitz der Zargen-Dichtung und korrigieren Sie diesen gegebenenfalls. Verschmutzungen am Fenster und an der Dichtung sorgfältig entfernen.



2. Fensterflügel mittels der Griffolive in Drehstellung bringen und auf das Ecklager aufsetzen.



3. Axerarm dem Axerlager zuführen und den Axerstift bis zum Anschlag nach oben drücken.



4. Fenster mittels Griffolive schließen.



5. Abdeckkappe für Axerlager aufstecken.



6. Griffolive entfernen, um Beschädigungen in der Restbauphase zu verhindern.

**Bitte beachten:** Während der gesamten Bauphase muss das hochwasserdichte Fenster generell geschlossen gehalten werden. Nur so können die Dichtungen und die Fensterzarge vor Beschädigungen geschützt werden. Die Griffolive darf erst beim Bezug der Räume wieder montiert werden. Bitte beachten Sie auch die beiliegende Produktinformation.

## Montagehinweise

### zum Einbringen der inneren Dichtungsfolie bei

### Verwendung vom ACO Leibungselement

1. Bei der Verwendung von ACO Therm® Block in druckwasserdichter Ausführung kann auf den Einsatz von der Illbruck Abdichtungsfolie verzichtet werden. Sofern der Therm Block bauseits oben abgeschnitten wird, ist der Einsatz der Abdichtungsfolie notwendig.

Abdichtungsband entsprechend der vorhandenen Leibungsgröße zuschneiden. Die seitlichen Folien müssen in der Länge genau der Höhe der Leibung entsprechen. Die untere und obere Folie sollte jeweils 4 cm länger sein, als die Breite der Leibungsöffnung.

2. Bitte klinken Sie an der unteren und oberen Folie beidseitig jeweils ein 2 cm breites Folienstück aus.

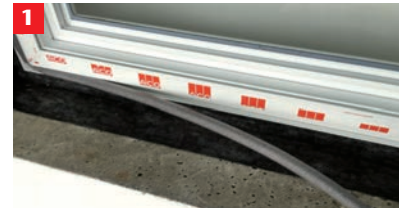
3. Nun können die Dichtungsfolien an den innenseitig sichtbaren Zargenabdichtungsflansch angeklebt werden. Beginnen Sie bitte mit den oberen und unteren Folienabschnitten. Entfernen Sie hierzu die Schutzfolie des Selbstklebestreifens. Beidseitig müssen diese beiden Folien jeweils 2 cm überstehen. Im Anschluss können die beiden seitlichen Folien angeklebt werden.

4. Tragen Sie nun den Illbruck-Kleber unterhalb der Dichtungsfolie umlaufend in die Leibung und im Stoßbereich der Folien lückenlos auf. Im Anschluss kann die Dichtungsfolie mittels Anpressrolle mit der Leibung verklebt werden.



### ... und für den Einsatz

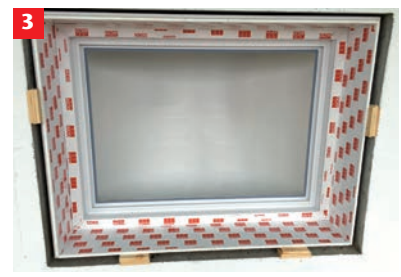
### des Leibungselementes



1. Bitte entfernen Sie die graue Dichtung aus der Fensterzarge.



2. Schiebe Sie nun das Leibungselement soweit in die Nut der Fensterzarge, so dass das Leibungselement 10 mm tief in der Leibung sitzt. Entfernen Sie hierzu die weiße Dichtung an der Innenkante des Leibungselementes. Ein späterer Putzauftrag muss bereits berücksichtigt werden.



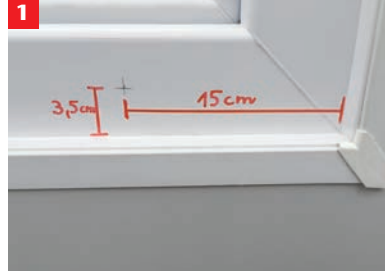
3. Nun können Sie das Leibungselement in der Leibung fixieren.



## Einbringen von Entwässerungsbohrungen



4. Setzen Sie bitte die im Lieferumfang enthaltenen Aussteifungsrahmen in das Leibungselement ein. Spritzen Sie den Spalt zwischen Leibungselement und Leibung mit Dämmplattenkleber oder Montageschaum aus. Schneiden Sie den ausgehärteten Schaum bündig zur Wand ab.



1. Da der ACO Therm® Block bauseits um 180 Grad gedreht werden kann, verzichten wir auf werksseitig eingebrachte Entwässerungsbohrungen. Diese Entwässerungsbohrungen können allerdings bauseits eingebracht werden, sofern dies erwünscht wird.



2. Von außen werden jeweils links und rechts zwei 8 mm Bohrungen gesetzt. Die Bohrungen sollten sich in 3,5 cm Höhe und von der Außenkante um 15 cm versetzt befinden. Bitte achten Sie darauf, dass nur die äußere Wandung durchbohrt wird.



5. Bitte dichten Sie den Übergang von Fensterzarge zum Leibungselement mit Acryrub ab.



3. Von innen müssen ebenfalls zwei Bohrungen mit einem 4 mm Bohrer vorgenommen werden. Die inneren und äußeren Bohrungen sollten versetzt zueinander stehen, um Windgeräusche zu vermeiden. Im Idealfall sitzen die Bohrungen von der Innenkante der Zarge in einem Abstand von 20 cm entfernt. Durchbohren Sie im 45 Grad-Winkel die innere Wandung. Bitte achten Sie darauf, dass nicht tiefer als 1 cm gebohrt wird.



6. Fügen Sie bitte die Abdeckprofile zu einem Rahmen zusammen.

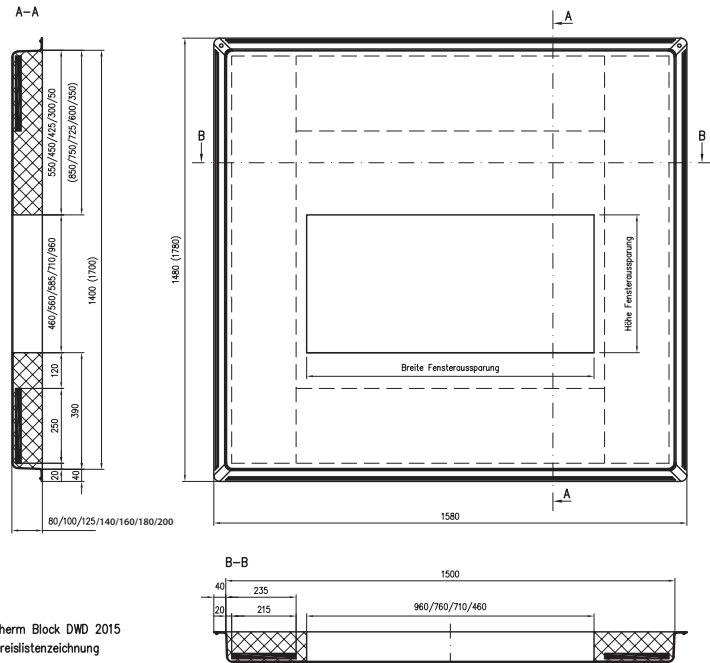


7. Drücken Sie zum Abschluss der Montage den Abdeckrahmen in die Nut des Leibungselementes.

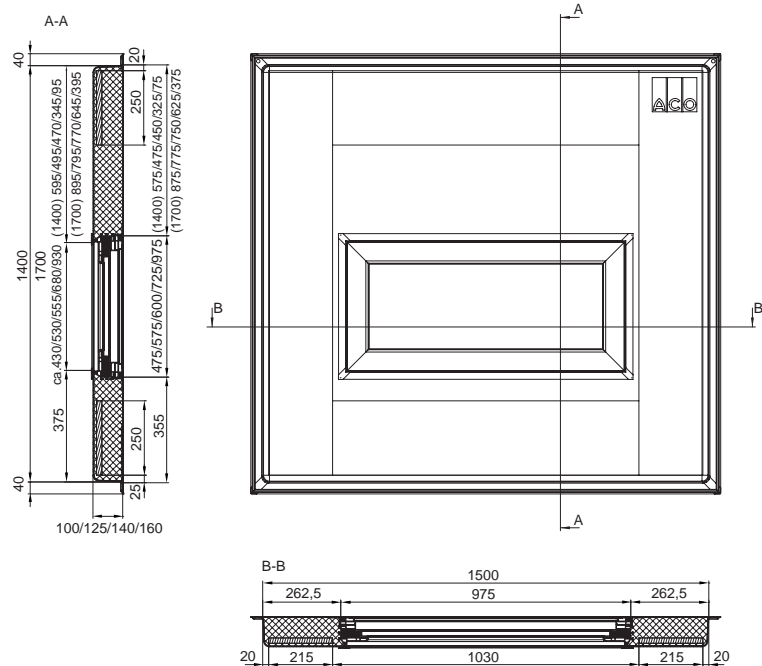
## Positionierung des Montagekerns

### ACO Therm® Block DWD

#### ACO Therm® Block mit Fensterausparung



#### ACO Therm® Block mit integrierter Fensterzarge



#### ACO Hochbau Vertrieb GmbH

Postfach 11 25  
97661 Bad Kissingen  
Neuwirthshäuser Straße 14  
97723 Oberthulba/Reith  
Tel. 09736 41-60  
Fax 09736 41-52

hochbau@aco-online.de  
[www.aco-hochbau.de](http://www.aco-hochbau.de)

